FUSSBAL

8 Tore: Simic (SVI)

7 Tore: Karahasanovic (Lohbach), Mulaha-sic (Scharnitz), P. Stastny (Reichenau II).

6 Tore: Krall (Brixen), Plattner (Reichenau

5 Tore: Frischmann (Hall II), Grander (St. Johann), P. Höllrigl (Imst), F. Pichler (Kitzbü-hel), Platzer (Matrei), Steger (Kirchbichl), To-

prak (Kolsass/Weer).

4 Tore: Baydar (Kirchbichl), Bubik (Tar-renz), Doganay (Hatting), Eiter (Pitztal), Gründler (Kössen), B. Hellbert (Flaurling), F. Hupauf (Reichenau II), Köhle (Fliess), Lederle (Pians), Pfurtscheller (Schönberg), J. Pichler (Götzens), Proll (Brixlegg/Rattenberg), Riedl (Völs), Sandbichler (Rietz), St. Standl (Schwo-

ich), Thurner (Imst II), Vcelar (Kirchberg).

Der beste Torschütze erhält am Ende der Saison den "Goldenen Schuh"



Adis Salkic traf bei Niederndorfs 5:2-Sieg gegen Brixlegg im Triplepack.



Mannschaftswertung

- 1. Brixen (9 Punkte).
- 2. Ellmau (6 Punkte).
- 3. SVI (4 Punkte).
- 4. Fieberbrunn, Pians (3 Punkte).
- 5. Hippach, Kirchbichl, Niederndorf, Reichenau II (2 Punkte).
- 6. Lechaschau, Pitztal, Sölden (1 Punkt).



Nach drei Runden ohne Gegentor: Achensee-Goalie Hermann Wörndle.

Tore/3 Spiele: Achensee.

O Tore/2 Spiele: Reichenau II. 1 Tor/3 Spiele: Buch, Ellmau, Hopfgar-

ten/Itter, Stans, Wörgl.

2 Tore/3 Spiele: Absam II, Brixen, Bruckhäusl, Going, Kössen, Landeck, Mieders, Mieminger Plateau, Ried/Kaltenbach, Schönberg,

Sölden, Zirl, Zugspitze. 4 Tore/4 Spiele: Reichenau.

3 Tore/3 Spiele: Ebbs, Fritzens, Fügen II, Hippach, IAC, Lohbach, Mils, Pitztal, Rum, Sautens, Veldidena, Volders, Weerberg. 2 Tore/2 Spiele: Breitenbach.

6 Tore/5 Spiele: Telfs.

6 Tore/5 Spiele: letts.
4 Tore/3 Spiele: Hippach II, ISK, Kirchberg
II, Kirchdorf, Längenfeld, Münster, Natters,
Reutte II, Roppen, Sistrans, Söll, St. Johann II,...
Der fangsicherste Goalie erhält am Ende

der Saison den "Goldenen Handschuh".

pumafootball.com

pumafootball.com

Spiel' auf Sieg. **TOTC**

s gibt Montage, da rauchen der Jury der Tiroler Krone die Kopte. Gestern musse alle lange überlegt werden, war die Entscheidung ler Krone die Köpfe. Gestern musste aber nicht einstimmig. Was nur selten vorkommt. Söldens Leistung wurde mit einem Punkt bewertet. Der SVI, Hippach, Niederndorf und die Reichenau II bekamen je zwei Zähler. Aufgrund eines 10:0 gegen Kirchbichl II (Bezirksliga Ost), den höchsten Klub-Sieg seit 1982, wurde mit neun Punkten der

SV Brixen

TOTO - KLUB DER RUNDE

Kreidl

M. Beihammer Hirzinger

Widauer A. Wallner (M. Wallner)

Bucher

Kofler

Astl

Caramelle (Holaus)

R. Beihammer (Aschaber)

Krall

Der Klub der Runde erhält PUMA-Dressen von TOTO und Österreichische Lotterien.

.www.win2day.at

Was sonst NOCH aufgefallen ist

• DASS bei zwei Spielen die Schiris im Blickpunkt standen: Bei Roppens 1:0 gegen Schönberg (BLW) wurde ein (verwerteter) Schönberg-Elfer nicht wiederholt, sondern gab

CASINO SEEFELD

www.seefeld.casinos.at

es indirekten Freistoß für Roppen. Eine Neuaustragung ist wahrscheinlich.

Beim 5:5 von Scharnitz in Nauders (2. West) wurde das späte Freistoß-Tor zum 6:5 der Gäste aberkannt. "Er gab den Fehler danach zu", so Scharnitz-Coach Karl Scheiflinger.

Männer im Blickpunkt

Max. der traaische Held

Das hatte sich Max Ostermann g nicht verdient - es war schon eine Heldentat des Kemater Kotrainers, dass er sich gegen Kolsass/Weer (Tiroler Liga) ins Tor gestellt hatte. Nach drei Bandscheibenvorfällen. Aber was tut man nicht alles aus Liebe zum Klub, wenn Not am Mann ist. Es war ein schmerzhaftes Comeback. Er konnte sich wegen einer Zerrung nicht mehr rühren. bekam in der 90. Minute noch das 2:3.



Johann, der geniale Mann

Die Torschützenliste in der Bezirksliga Ost führt er schon wieder an. Der Johann Krall ist immer für 30 und mehr Saisontore gut. Beim 10:0 gegen Kirchbichl II waren es drei, sein zweiter Dreierpack in Serie. Wenn der mehr Biss hätte, würde er längst bei einem höherklassigen Klub spielen. Anfragen gab's genug. Aber das interessierte ihn nicht. "Für uns ist er ein genialer Mann", so Obmann Fritz Widauer.

Marco, der goldene Joker

Für 90 Minuten reicht's nach dem g Kreuzbandriss in der vergangenen Saison noch nicht, aber er zeigte schon bei den Kurzauftritten seine Klasse. Da war Marco Mietschnig, der im Sommer nach Kirchbichl wechselte, für seinen neuen Klub schon das zweite Mal Goldes wert. Beim 1:0 gegen Kitzbühel (Tiroler Liga) traf der Edeljoker in der 93. Minute per Kopf. Ist er fit, ist er in der Startelf. Das wird bald sein.

